

H/P/T/P/

**Bericht über die Erstellung des  
Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2023**

Global Perspectives Initiative gUG  
(haftungsbeschränkt), Berlin



## **Inhaltsverzeichnis**

	<b>Seite</b>
1. Erstellungsauftrag	3
2. Rechtliche Verhältnisse	4
2.1. Gesellschaftsrechtliche Grundlagen	4
2.2. Steuerliche Verhältnisse	6
3. Grundlagen der Erstellung des Jahresabschlusses	7
3.1. Vorjahresabschluss	7
3.2. Buchführung und Inventar	7
3.3. Rechnungslegungsgrundsätze	7
3.4. Festlegungen	7
3.5. Verantwortung	8
4. Art und Umfang der Erstellungsarbeiten	9
5. Bescheinigung	10



## **Anlagen**

- 1 Bilanz
- 2 Gewinn- und Verlustrechnung
- 3 Kontennachweis zur Bilanz und zur Gewinn- und Verlustrechnung
- 4 Anlagenverzeichnis
- 5 Übersicht Teilbereiche

Allgemeine Auftragsbedingungen

Hinweis: Aus rechentechnischen Gründen können in Tabellen und bei Verweisen Rundungsdifferenzen zu den sich mathematisch exakt ergebenden Werten (Geldeinheiten, Prozentangaben usw.) auftreten.

## 1. Erstellungsauftrag

Die Geschäftsführung der Global Perspectives Initiative gUG (haftungsbeschränkt), Berlin, (im Folgenden kurz: "Gesellschaft" oder "Global Perspectives Initiative gUG") hat uns mit der Erstellung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2023 ohne Beurteilungen der uns vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise beauftragt.

Des Weiteren sind wir beauftragt worden, eine zur Offenlegung bestimmte verkürzte Fassung des Jahresabschlusses zu erstellen, für die größenabhängige Erleichterungen und Schutzklauseln in Anspruch genommen werden.

Wir haben die Erstellungsarbeiten im Zeitraum Juni 2025 bis zum 5. August 2025 durchgeführt.

Alle von uns erbetenen Aufklärungen und Nachweise sind erteilt worden. Die gesetzlichen Vertreter haben uns die Vollständigkeit dieser Aufklärungen und Nachweise sowie der Buchführung und des Jahresabschlusses schriftlich bestätigt.

Dieser Bericht ist ausschließlich für die internen Zwecke der Global Perspectives Initiative gUG (haftungsbeschränkt) bestimmt. Er darf nur insgesamt und nicht auszugsweise weitergegeben werden. Dieser Bericht ist nicht dazu bestimmt, dritten Personen oder Gesellschaften als Entscheidungsgrundlage zu dienen.

Unserer Tätigkeit liegen die als Anlage beigefügten Allgemeinen Auftragsbedingungen (AAB) in der Fassung vom Juli 2022 zugrunde.

Klarstellend weisen wir darauf hin, dass wir Dritten gegenüber keine Verantwortung, Haftung oder anderweitige Pflichten übernehmen, es sei denn, dass wir mit dem Dritten eine anders lautende schriftliche Vereinbarung geschlossen haben oder ein solcher Haftungsausschluss unwirksam wäre.

Als kleine Kapitalgesellschaft i. S. d. § 264a HGB ist die Gesellschaft zur Aufstellung eines Lageberichts nicht verpflichtet.

Die Jahresabschlussposten sind in der Anlage "Kontennachweis zur Bilanz und zur Gewinn- und Verlustrechnung" aufgegliedert.

Der vorliegende Erstellungsbericht richtet sich ausschließlich an die Global Perspectives Initiative gUG (haftungsbeschränkt).

## 2. Rechtliche Verhältnisse

### 2.1. Gesellschaftsrechtliche Grundlagen

Handelsregister	Die Gesellschaft ist im Handelsregister von Charlottenburg unter der Nummer HRB 180995 eingetragen.
Gesellschaftsvertrag	Der Gesellschaftsvertrag wurde am 30.09.2016 geschlossen und am 08.11.2016, am 29.08.2017, am 21.05.2021, am 09.11.2023 und zuletzt am 17.09.2024 geändert.
Gegenstand des Unternehmens	Zweck der Körperschaft ist die Förderung der Volks- und Berufsbildung, die Förderung der internationalen Gesinnung, der Toleranz auf allen Gebieten der Kultur und des Völkerverständigungsgedankens. Im Vordergrund steht dabei die Entwicklung, Förderung und Verbreitung eines interdisziplinären Dialogs in der deutschen Gesellschaft, um ein besseres Verständnis der Zusammenhänge unserer globalisierten Welt zu schaffen. Mittel- und langfristig wird mit dieser Aufklärungsarbeit ein Bewusstseinswandel der deutschen Gesellschaft angestrebt, welcher die Komplexität und die Relevanz von Effekten der Globalisierung anerkennt und eine ausgewogene Entwicklung der Welt anstrebt und fördert. Der Gesellschaftszweck wird insbesondere verwirklicht durch a) Die Gesellschaft organisiert und führt mit dem Ziel, internationale Gesinnung, Toleranz und den Völkerverständigungsgedanken zu fördern und zu deren Verbreiterung durch Bildung und Erziehung beizutragen, unter anderem folgende Projekte durch: Diskussionsforen und internationale Begegnungen von und mit Multiplikatoren aus Politik, Wirtschaft, Medien, Wissenschaft und Gesellschaft. Sie dienen der Vermittlung und Kommunikation von Zusammenhängen der globalen Entwicklung von Wirtschaft und Sozialem. Experten und wissenschaftliche Studien sind Grundlagen der Veranstaltungen. Aus den Ergebnissen werden Handlungsempfehlungen für die Vertreter aus Politik und Wirtschaft erstellt. Begegnungen mit Vertretern aus Entwicklungsländern ermöglichen den unmittelbaren Erfahrungsaustausch. Hier stehen beispielsweise Themen wie Friedenssicherung, internationale Verständigung, Flucht und Asyl sowie die wachsende Verantwortung Deutschlands in der Welt im Vordergrund. Journalistische Briefings und Informationsaustausch zu Studien und Empfehlungen aus den Foren mit dem Ziel eine breitere Öffentlichkeit zu erreichen. Bildungsveranstaltungen zu den wirtschaftlichen und politischen Auswirkungen und Potentialen der Globalisierung für Interessierte. Die Entwicklung und Verbreitung von Erkenntnissen und Studien zu Effekten der Globalisierung und zur globalen Entwicklungszusammenarbeit durch Veröffentlichungen jedweder Art. b) Im Rahmen der Förderung der Bildung und des Völkerverständigungsgedankens will die Gesellschaft den Beitrag

Deutschlands zur Erfüllung der 2015 von den Vereinten Nationen verabschiedeten Ziele nachhaltiger Entwicklung (Sustainable Development Goals) unterstützen. Mit diesem Ziel organisiert und führt sie durch: Studien, etwa zu Fluchtursachen im globalen Süden Bildungsveranstaltungen und Vorträge z.B. zu den Themen Klimawandel und Ernährungssicherheit in Afrika die Entwicklung und Verbreitung von Erkenntnissen und Studien zur Optimierung der globalen Entwicklungszusammenarbeit; die Beratung und Begleitung praktischer Projekte, beispielsweise Workshops mit Vertretern aus Politik und Gesellschaft zu Themen wie Klimawandel, Ernährungssicherheit und wirtschaftliche Entwicklung in Afrika, die Entwicklung dient zur Verbreitung von Erkenntnissen und Studien zur Optimierung der globalen Entwicklungszusammenarbeit. Im Rahmen der Förderung des Völkerverständigungsgedankens führt die Gesellschaft die Beratung und Begleitung praktischer Projekte, beispielsweise Workshops mit Vertretern aus Politik und Gesellschaft zu Themen wie Klimawandel, Ernährungssicherheit und wirtschaftliche Entwicklung in Afrika durch.

Geschäftsjahr

Kalenderjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2023

Stammkapital

Das Stammkapital beträgt TEUR 1.

Gesellschafter sind:

	<u>EUR</u>	<u>%</u>
PHINEO gemeinnützige AG	510,00	51
Frau Dr. Ingrid Hamm	390,00	39
Herr Stephan Balzer	100,00	10
	<u>1.000,00</u>	<u>100</u>

Aufsichtsrat

Gemäß Gesellschaftsvertrag hat die Gesellschaft einen Aufsichtsrat. Diesem gehören an:

Frau Dr. Ingrid Hamm  
 Frau Anja Langenbacher  
 Frau Anna Herrhausen bzw. Herr Andreas Rickert (stellvertretend für PHINEO gemeinnützige AG)

Geschäftsführung und Vertretung

Geschäftsführung:

Frau Rhoda Berger  
 Herr Gregor Darmer

Die Gesellschaft wird durch zwei Geschäftsführer gemeinsam oder allein vertreten. Die Geschäftsführer sind von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit.

## 2.2. Steuerliche Verhältnisse

### Veranlagung

Die Steuererklärungen der Gesellschaft sind bis einschließlich des Veranlagungszeitraums 2022 durch das Finanzamt für Körperschaften I veranlagt.

Mit Bescheid nach § 60a Abs. 1 AO vom 17.11.20216 wurde die Einhaltung der satzungsmäßigen Voraussetzungen nach den §§ 51, 59, 60 und 61 AO festgestellt.

Der zuletzt vorliegende Freistellungsbescheid für das Jahr 2022 wurde am 02.05.2024 erteilt.

Die Körperschaft fördert nach ihrer Satzung folgende gemeinnützige Zwecke:

- Förderung internationaler Gesinnung, der Toleranz auf allen Gebieten der Kultur und des Völkerverständigungsgedankens (§ 52 Abs. 2 Satz 1 Nr. 13 AO)

### 3. Grundlagen der Erstellung des Jahresabschlusses

#### 3.1. Vorjahresabschluss

Der Vorjahresabschluss wurde von der Gesellschafterversammlung festgestellt und der Geschäftsführung Entlastung erteilt.

Der Vorjahresabschluss wurde offengelegt (Bundesanzeiger vom 02.05.2024).

#### 3.2. Buchführung und Inventar

Die Gesellschaft erstellt ihre Finanzbuchhaltung selbst. Dabei kommt das Softwarepaket SESAM-Fibu Professional des Softwareherstellers SESAM Software GmbH zur Anwendung. Debitoren- und Kreditorenkontokorrent wurden in Nebenbuchführungen erfasst, die Salden wurden automatisch in die Hauptbuchhaltung übernommen.

Die Anlagenbuchhaltung erfolgte durch uns EDV-gestützt mit der Software tse:nit von der Wolters Kluwer Software und Service GmbH.

Die Lohn- und Gehaltsabrechnung erfolgte ebenfalls durch uns EDV-gestützt unter Anwendung der Software SBS-Lohn plus des Softwareherstellers SBS Software GmbH.

#### 3.3. Rechnungslegungsgrundsätze

Für die Erstellung des Jahresabschlusses waren die Rechnungslegungsvorschriften der §§ 242 bis 256a HGB und der §§ 264 bis 288 HGB anzuwenden.

#### 3.4. Festlegungen

Über die Ausübung von Wahlrechten im Rahmen der Erstellung des Jahresabschlusses wurden seitens der gesetzlichen Vertreter nachfolgend aufgeführte Festlegungen getroffen.

#### **Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

Für die Aufstellung des Jahresabschlusses waren unverändert die nachfolgenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden maßgebend.

Das **Anlagevermögen** ist zu Anschaffungskosten angesetzt und wird, soweit abnutzbar, nach Maßgabe der voraussichtlichen Nutzungsdauer um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Geringwertige Anlagegüter bis zu einem Netto-Einzelwert von EUR 800,00 sind im Jahr des Zugangs voll abgeschrieben.

**Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände** sind zum Nennwert angesetzt.

Als **Rechnungsabgrenzungsposten** werden auf der Aktivseite Auszahlungen, die in der Zukunft Aufwand und auf der Passivseite Einzahlungen, die in der Zukunft Ertrag darstellen ausgewiesen.

Bei den **Sonderposten** handelt es sich um noch nicht verwendete Zuwendungen.

Die **Rückstellungen** berücksichtigen alle ungewissen Verbindlichkeiten und drohenden Verluste aus schwebenden Geschäften. Sie sind in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrags (d.h. einschließlich zukünftiger Kosten- und Preissteigerungen) angesetzt.

**Verbindlichkeiten** sind zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

### **Größenabhängige Erleichterungen und Schutzvorschriften**

Die Gesellschaft erfüllt die Größenmerkmale einer Kleinstkapitalgesellschaft i.S.d. § 267a HGB. Die für die Aufstellung anwendbare größenabhängige Erleichterungen und Schutzklauseln wurden entsprechend in Anspruch genommen.

Für die zur Offenlegung bestimmte verkürzte Fassung des Jahresabschlusses anwendbare größenabhängige Erleichterungen werden entsprechend in Anspruch genommen.

### **3.5. Verantwortung**

Wir weisen darauf hin, dass ungeachtet unserer Erstellungstätigkeit, die gesetzlichen Vertreter die Verantwortung für die Buchführung und den Jahresabschluss sowie die uns erteilten Auskünfte und vorgelegten Unterlagen tragen.

#### **4. Art und Umfang der Erstellungsarbeiten**

Im Rahmen des uns erteilten Auftrags haben wir aufbauend auf der von uns erstellten Vorjahresbilanz den Jahresabschluss aufgrund der uns vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise unter Beachtung der handelsrechtlichen Vorschriften erstellt.

## 5. Bescheinigung

An die Global Perspectives Initiative gUG (haftungsbeschränkt):

Wir haben auftragsgemäß den als Anlagen 1 bis 2 beigefügten Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung - der Global Perspectives Initiative gUG (haftungsbeschränkt), Berlin, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis 31. Dezember 2023 unter Beachtung der deutschen handelsrechtlichen Vorschriften erstellt. Grundlage für die Erstellung waren die uns vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise, die wir auftragsgemäß nicht geprüft haben sowie die uns erteilten Auskünfte. Die Buchführung sowie die Aufstellung des Inventars und des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft.

Wir haben unseren Auftrag unter Beachtung der Verlautbarung der Bundessteuerberaterkammer zu den Grundsätzen für die Erstellung von Jahresabschlüssen durchgeführt. Dieser umfasst die Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

Berlin, 5. August 2025

HPTP GmbH & Co. KG  
Steuerberatungsgesellschaft



Albert  
Steuerberater

**Global Perspectives Initiative gUG (haftungsbeschränkt), Berlin**  
**Bilanz zum 31. Dezember 2023**

---

	<b>2023</b>	<b>2022</b>
	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
<b>A K T I V A</b>		
<b>A. Anlagevermögen</b>	4.331,50	9.250,50
<b>B. Umlaufvermögen</b>	222.388,10	225.303,86
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	293,87	260,93
<b>Summe A K T I V A</b>	<u><u>227.013,47</u></u>	<u><u>234.815,29</u></u>

**Global Perspectives Initiative gUG (haftungsbeschränkt), Berlin**  
**Bilanz zum 31. Dezember 2023**

	<b>2023</b>	<b>2022</b>
	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
<b>P A S S I V A</b>		
<b>A. Eigenkapital</b>	1.000,00	1.000,00
<b>B. Sonderposten für Zuschüsse und Zulagen</b>	167.205,12	182.204,36
<b>C. Rückstellungen</b>	28.568,68	26.112,80
<b>D. Verbindlichkeiten</b>	30.239,67	25.498,13
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr (GJ 30.239,67 / VJ 25.203,23)		
 <b>Summe P A S S I V A</b>	<b>227.013,47</b>	<b>234.815,29</b>

**1. Allgemeine Angaben**

Die Gesellschaft ist beim Amtsgericht Charlottenburg unter der Nummer HRB 180995 in das Handelsregister eingetragen.

**2. Haftungsverhältnisse**

Am Abschlussstichtag bestehen keine Haftungsverhältnisse.

**3. Angaben gemäß § 285 Nr. 9c HGB**

Den Mitgliedern der Geschäftsführung wurden keine Vorschüsse oder Kredite gewährt.

**Global Perspectives Initiative gUG (haftungsbeschränkt), Berlin**  
**Gewinn- und Verlustrechnung 2023**

---

	<b>2023 EUR</b>	<b>2022 EUR</b>
1. Umsatzerlöse und Zuwendungen	774.662,06	715.467,07
2. sonstige Erträge	1.328,45	3.328,04
3. Projektkosten	203.635,94	183.962,05
4. Personalaufwand	470.660,22	425.741,69
5. Abschreibungen	4.926,98	4.565,00
6. sonstige Aufwendungen	96.767,37	104.526,37
	<hr/>	<hr/>
<b>7. Jahresüberschuss</b>	<b><u>0,00</u></b>	<b><u>0,00</u></b>

Berlin, 5. August 2025

Rhoda Berger

Gregor Darmer

**Global Perspectives Initiative gUG (haftungsbeschränkt), Berlin**  
**Kontennachweis zur Bilanz und zur Gewinn- und Verlustrechnung 2023**

---

	EUR	2023 EUR	EUR	2022 EUR
<b>A K T I V A</b>				
<b>Anlagevermögen</b>				
43 Selbst geschaffene immaterielle Vermögensgegenstände	1,00		1,00	
44 Lizenzen	540,50		540,50	
420 Büroeinrichtung	<u>3.790,00</u>	<b>4.331,50</b>	<u>8.709,00</u>	<b>9.250,50</b>
<b>Umlaufvermögen</b>				
1000 Kasse	937,37		930,81	
1200 Berliner Volksbank #2654680003	36.725,86		78.935,97	
1220 GLS Bank #1128845000	181.005,12		136.544,64	
1500 Sonstige Vermögensgegenstände	1.212,23		134,24	
1507 Forderungen gegen Gesellschafter	0,00		6.258,20	
1525 Kautionen	2.500,00		2.500,00	
1571 Abziehbare Vorsteuer 7 %	210,83		0,00	
1576 Abziehbare Vorsteuer 19 %	855,64		0,00	
1776 Umsatzsteuer 19 %	-2.850,00		0,00	
1780 Umsatzsteuervorauszahlungen	<u>1.791,05</u>	<b>222.388,10</b>	<u>0,00</u>	<b>225.303,86</b>
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>				
980 Aktive Rechnungsabgrenzung		<u>293,87</u>		<u>260,93</u>
<b>Summe A K T I V A</b>		<u><b>227.013,47</b></u>		<u><b>234.815,29</b></u>

**Global Perspectives Initiative gUG (haftungsbeschränkt), Berlin**  
**Kontennachweis zur Bilanz und zur Gewinn- und Verlustrechnung 2023**

---

	EUR	2023 EUR	EUR	2022 EUR
<b>P A S S I V A</b>				
<b>Eigenkapital</b>				
800 Gezeichnetes Kapital		<b>1.000,00</b>		<b>1.000,00</b>
<b>Sonderposten für Zuschüsse und Zulagen</b>				
949 Sonderposten Zuschüsse / Zuwendungen		<b>167.205,12</b>		<b>182.204,36</b>
<b>Rückstellungen</b>				
961 Urlaubsrückstellungen	4.785,00		4.660,00	
970 Sonstige Rückstellungen	23.783,68		21.452,80	
	<u>23.783,68</u>	<b>28.568,68</b>	<u>21.452,80</u>	<b>26.112,80</b>
<b>Verbindlichkeiten</b>				
1600 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	17.241,40		14.254,64	
1700 Sonstige Verbindlichkeiten	300,00		0,00	
1730 Mastercard 5210 Hamm	683,86		4.000,01	
1731 Mastercard 2979 Born	107,18		0,00	
1732 Mastercard 5238 Berger	1.113,52		1.514,17	
1733 Mastercard Charlotta Ebert	95,93		0,00	
1741 Verbindlichkeiten aus Lohn- und Kirchensteuer	7.039,48		4.392,86	
1742 Verbindlichkeiten im Rahmen der sozialen Sicherheit	957,62		0,00	
1743 Verbindlichkeiten Künstlersozialkasse	2.700,68		0,00	
1744 Verbindlichkeiten BG	0,00		294,90	
1790 Umsatzsteuer Vorjahr	0,00		1.041,55	
	<u>0,00</u>	<b>30.239,67</b>	<u>1.041,55</u>	<b>25.498,13</b>
<b>Summe P A S S I V A</b>		<b><u>227.013,47</u></b>		<b><u>234.815,29</u></b>

**Global Perspectives Initiative gUG (haftungsbeschränkt), Berlin**  
**Kontennachweis zur Bilanz und zur Gewinn- und Verlustrechnung 2023**

	EUR	2023 EUR	EUR	2022 EUR
<b>Umsatzerlöse und Zuwendungen</b>				
8000 Zuwendungen	741.714,62		763.889,16	
8002 Kostenerstattungen	2.948,20		1.209,66	
8050 Verbrauch von in Vorjahren zugeflossenen Zuwendungen	182.204,36		132.572,61	
8100 noch nicht verbrauchter Betrag aus Spenden	-167.205,12		-182.204,36	
8400 Erlöse 19 % USt	<u>15.000,00</u>	<b>774.662,06</b>	<u>0,00</u>	<b>715.467,07</b>
<b>sonstige Erträge</b>				
2650 Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	41,80		0,00	
2735 Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	600,00		196,35	
2749 Erstattungen Aufwendungsausgleichsgesetz	<u>686,65</u>	<b>1.328,45</b>	<u>3.131,69</u>	<b>3.328,04</b>
<b>Projektkosten</b>				
3102 Projektkosten Honorare	69.387,39		55.883,53	
3103 Projektkosten Reisekosten	53.562,76		32.858,45	
3104 Projektkosten Veranstaltungen	<u>80.685,79</u>	<b>203.635,94</b>	<u>95.220,07</u>	<b>183.962,05</b>
<b>Personalaufwand</b>				
4100 Löhne und Gehälter	299.613,04		278.512,27	
4127 Geschäftsführergehälter	89.166,71		80.000,04	
4130 Gesetzliche soziale Aufwendungen	66.680,98		59.176,12	
4138 Beiträge zur Berufsgenossenschaft	1.082,32		921,44	
4140 Freiwillige soziale Aufwendungen, lohnsteuerfrei	13.160,50		7.131,82	
4145 Freiwillige soziale Aufwendungen, lohnsteuerpflichtig	519,18		0,00	
4149 Pauschale Steuer auf sonstige Bezüge (z.B. Fahrtkostenzuschüsse)	143,42		0,00	
4165 Aufwendungen für Altersversorgung	<u>294,07</u>	<b>470.660,22</b>	<u>0,00</u>	<b>425.741,69</b>
<b>Abschreibungen</b>				
4830 Abschreibungen auf Sachanlagen (ohne AfA auf Fahrzeuge und Gebäude)	4.303,00		4.565,00	
4855 Sofortabschreibung geringwertiger Wirtschaftsgüter	<u>623,98</u>	<b>4.926,98</b>	<u>0,00</u>	<b>4.565,00</b>
<b>sonstige Aufwendungen</b>				
Übertrag		<b>96.767,37</b>		<b>104.526,37</b>

**Global Perspectives Initiative gUG (haftungsbeschränkt), Berlin**  
**Kontennachweis zur Bilanz und zur Gewinn- und Verlustrechnung 2023**

	EUR	2023 EUR	EUR	2022 EUR
Übertrag		<b>96.767,37</b>		<b>104.526,37</b>
2310 Anlagenabgänge Sachanlagen (Restbuchwert bei Buchverlust)	616,00		889,00	
4210 Miete (unbewegliche Wirtschaftsgüter)	35.093,88		35.093,88	
4250 Reinigung	3.445,67		3.785,57	
4280 Sonstige Raumkosten	38,49		0,00	
4360 Versicherungen	644,86		367,46	
4380 Beiträge	187,24		197,04	
4390 Sonstige Abgaben	71,94		115,24	
4600 Werbekosten	1.359,15		2.552,00	
4630 Geschenke abzugsfähig ohne § 37b EStG	215,53		22,50	
4635 Geschenke nicht abzugsfähig ohne § 37b EStG	47,93		0,00	
4640 Repräsentationskosten	20,00		0,00	
4650 Bewirtungskosten	231,00		31,50	
4651 Bewirtung im Haus / Aufmerksamkeiten	3.529,38		1.116,51	
4654 Nicht abzugsfähige Bewirtungskosten	99,00		13,50	
4660 Reisekosten Arbeitnehmer	457,26		1.090,35	
4668 Kilometergelderstattung Arbeitnehmer	0,00		258,62	
4730 Kurierfahrten	17,14		0,00	
4806 IT-Support + Wartung	4.568,33		7.150,07	
4900 Sonstige Aufwendungen	1.070,85		1.051,32	
4909 Fremdleistungen/Fremdarbeiten	818,14		3.579,31	
4910 Porto	122,70		75,86	
4920 Telefon	2.279,58		2.689,04	
4925 Telefax und Internetkosten	172,48		121,98	
4930 Bürobedarf	2.074,78		3.900,17	
4935 Softwarenutzung	0,00		1.418,50	
4940 Zeitschriften, Bücher (Fachliteratur)	781,96		555,37	
4945 Fortbildungskosten	630,00		9.186,07	
4950 Rechts- und Beratungskosten	4.741,55		130,84	
4955 Buchführungskosten	12.113,50		12.341,96	
4957 Abschluss- und Prüfungskosten	16.626,44		14.711,68	
4964 Aufwendungen für die zeitlich befristete Überlassung von Rechten (Lizenzen, Konzessionen)	3.824,55		0,00	
4970 Nebenkosten des Geldverkehrs	554,05		652,87	
4980 Sonstiger Betriebsbedarf	313,99	<b>96.767,37</b>	<b>1.428,16</b>	<b>104.526,37</b>
<b>Jahresüberschuss</b>		<b>0,00</b>		<b>0,00</b>

**Global Perspectives Initiative gUG (haftungsbeschränkt), Berlin**  
**Anlagenverzeichnis zum 31. Dezember 2023**

	Tag der Anschaffung	Kosten der Anschaffung EUR	Art der AfA	ND Jahre	AfA %	Buchwert 01.01.2023 EUR	Zugang / Umbuchung EUR	Abgang / Umbuchung EUR	Abschreibung Gesamt EUR	Buchwert 31.12.2023 EUR
<b>43 Selbst geschaffene immaterielle Vermögensgegenstände</b>										
1 Homepage	01.07.2017	45.477,06	linear	3	33,33	1,00	0,00	0,00	0,00	1,00
		<b>45.477,06</b>				<b>1,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>1,00</b>
<b>44 Lizenzen</b>										
1 Domain/Lizenz	28.08.2017	540,50	--	0		540,50	0,00	0,00	0,00	540,50
		<b>540,50</b>				<b>540,50</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>540,50</b>
<b>420 Büroeinrichtung</b>										
4 Sideborad Classic, Fantin	16.10.2017	627,61	linear	10	10,00	296,00	0,00	0,00	63,00	233,00
5 Aktenschrank Fantin	16.10.2017	761,58	linear	10	10,00	362,00	0,00	0,00	76,00	286,00
6 Sessel Oyster, Comforty	21.11.2017	776,47	linear	10	10,00	373,00	0,00	776,47	65,00	0,00
7 Sessel Oyster, Comforty	21.11.2017	776,48	linear	10	10,00	373,00	0,00	776,48	65,00	0,00
8 Sessel Oyster, Comforty	21.11.2017	776,48	linear	10	10,00	373,00	0,00	0,00	78,00	295,00
9 Apple MacBook + Curved Monitor	08.08.2017	2.194,79	linear	3	33,33	1,00	0,00	0,00	0,00	1,00
10 Apple Macbook Air 13,3 + curved Monitor	04.05.2018	2.540,65	linear	3	33,33	1,00	0,00	0,00	0,00	1,00
Übertrag Konto 420		8.454,06				1.779,00	0,00	1.552,95	347,00	816,00

## Global Perspectives Initiative gUG (haftungsbeschränkt), Berlin

## Anlagenverzeichnis zum 31. Dezember 2023

	Tag der Anschaffung	Kosten der Anschaffung EUR	Art der AfA	ND Jahre	AfA %	Buchwert 01.01.2023 EUR	Zugang / Umbuchung EUR	Abgang / Umbuchung EUR	Abschreibung Gesamt EUR	Buchwert 31.12.2023 EUR
Übertrag Konto 420		8.454,06				1.779,00	0,00	1.552,95	347,00	816,00
11 Apple MacBook Air 13,3 + curved Monitor	28.08.2018	2.542,54	linear	3	33,33	1,00	0,00	0,00	0,00	1,00
12 Apple MacBook Air 13,3	09.09.2020	1.168,75	linear	3	22,22	258,00	0,00	0,00	257,00	1,00
13 Apple MacBook Air 13,3	09.09.2020	1.168,75	linear	3	22,22	258,00	0,00	0,00	257,00	1,00
14 Apple MacBook Air 13,3	17.11.2020	1.100,50	linear	3	27,78	305,00	0,00	0,00	304,00	1,00
15 Apple MacBook Air 13,3	17.11.2020	1.100,50	linear	3	27,78	305,00	0,00	0,00	304,00	1,00
16 Cyberport 34" Monitor	30.09.2020	794,99	linear	3	22,22	176,00	0,00	0,00	175,00	1,00
17 2x curved Monitor 35" Zoll	29.09.2021	1.099,98	linear	3	33,33	610,00	0,00	0,00	367,00	243,00
18 Apple iPhone 13pro 512GB	08.11.2022	1.106,06	linear	3	33,33	1.045,00	0,00	0,00	369,00	676,00
19 MacBook Air 13,3 (1 von 2)	24.01.2022	1.158,99	linear	3	33,33	772,00	0,00	0,00	386,00	386,00
20 MacBook Air 13,3 (2 von 2)	24.01.2022	1.158,99	linear	3	33,33	772,00	0,00	0,00	386,00	386,00
21 MacBook Air 13,3	25.01.2022	1.158,99	linear	3	33,33	772,00	0,00	0,00	386,00	386,00
22 MacBook pro 14' (hng6577lm7)	17.03.2022	2.293,97	linear	3	33,33	1.656,00	0,00	0,00	765,00	891,00
		<b>24.307,07</b>				<b>8.709,00</b>	<b>0,00</b>	<b>1.552,95</b>	<b>4.303,00</b>	<b>3.790,00</b>

**Global Perspectives Initiative gUG (haftungsbeschränkt), Berlin**  
**Anlagenverzeichnis zum 31. Dezember 2023**

	Tag der Anschaffung	Kosten der Anschaffung EUR	Art der AfA	ND Jahre	AfA %	Buchwert 01.01.2023 EUR	Zugang / Umbuchung EUR	Abgang / Umbuchung EUR	Abschreibung Gesamt EUR	Buchwert 31.12.2023 EUR
<b>480 Geringwertige Wirtschaftsgüter</b>										
1 2x iPhones SE (2022) (gebraucht)	17.11.2023	0,00	linear	1		0,00	623,98	0,00	623,98	0,00
		<b>0,00</b>				<b>0,00</b>	<b>623,98</b>	<b>0,00</b>	<b>623,98</b>	<b>0,00</b>
<b>Gesamt</b>		<b>70.324,63</b>				<b>9.250,50</b>	<b>623,98</b>	<b>1.552,95</b>	<b>4.926,98</b>	<b>4.331,50</b>

**Global Perspectives Initiative gUG (haftungsbeschränkt), Berlin****Übersicht Teilbereiche 2023**

---

Ideeller Bereich

## Einnahmen

Zuwendungen	759.662,06 EUR
sonstige Erträge	1.286,65 EUR

## Ausgaben

Projektkosten	203.635,94 EUR
nicht zugeordnete Projektkosten und Verwaltungskosten	<u>558.455,64 EUR</u>

Ergebnis ideeller Bereich -1.142,87 EUR

wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb

## Einnahmen

Erlöse	15.000,00 EUR
--------	---------------

## Ausgaben

Projektkosten und Personalkosten	11.921,78 EUR
anteilige Verwaltungskosten	<u>1.935,35 EUR</u>

Ergebnis wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb 1.142,87 EUR

# Allgemeine Auftragsbedingungen (AAB)

der HPTP GmbH & Co. KG Steuerberatungsgesellschaft, Stand: Juli 2022

## Grundlagen der Zusammenarbeit und Auftragsbeziehung

1. Die Beratungsleistungen werden von uns in Übereinstimmung mit den anwendbaren Berufsgrundsätzen ausschließlich für Sie als unseren Mandanten erbracht. Für den Umfang der von uns zu erbringenden Beratungsleistungen ist der schriftlich oder mündlich erteilte Auftrag maßgebend.

2. Wir gehören zur Unternehmensgruppe HPTP und arbeiten als eigenständiger Rechtsträger eng mit anderen Unternehmen, insbesondere der HPTP GmbH Rechtsanwalts-gesellschaft und HPTP GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft (zusammen „HPTP-Unternehmen“) zusammen. Sofern für die Bearbeitung des Auftrags die Zusammenarbeit mit einem anderen Unternehmen der Unternehmensgruppe zweckmäßig erscheint, werden wir Sie hierauf hinweisen. Wünschen Sie eine solche Zusammenarbeit, ist unter Umständen der Abschluss einer gesonderten Vereinbarung zwischen Ihnen und dem anderen HPTP-Unternehmen notwendig.

3. Die Beratungsleistungen erbringen wir für Sie als unabhängiger Vertragspartner und nicht als Ihr Mitarbeiter, Vertreter, Gesellschafter oder Mitunternehmer. Weder wir noch Sie sind berechtigt, ermächtigt oder befugt, die jeweils andere Vertragspartei zu verpflichten.

4. Wir sind berechtigt, Teile der Beratungsleistungen an andere HPTP-Unternehmen oder sonstige Dienstleister als Unterauftragnehmer zu vergeben, die direkt mit Ihnen in Kontakt treten können. Die Verantwortlichkeit für die Arbeitsergebnisse (vgl. Definition in Ziffer 11), die Erbringung der Leistungen und für unsere sonstigen aus der Mandatsvereinbarung resultierenden Verpflichtungen liegt ausschließlich bei uns.

5. Im Zusammenhang mit unseren Beratungsleistungen übernehmen wir keine Aufgaben der Geschäftsführung. Für die Nutzung oder Umsetzung der Ergebnisse unserer Beratungsleistungen sind wir nicht verantwortlich.

## Ihre Pflichten als Mandant

6. Sie benennen uns einen qualifizierten Ansprechpartner für die Begleitung unserer Beratungsleistungen. Sie sind verantwortlich für sämtliche (Geschäfts-führungs-)Entscheidungen im Zusammenhang mit unseren Beratungsleistungen, die Nutzung oder Umsetzung der Ergebnisse unserer Beratungsleistungen und die Entscheidung darüber, inwieweit unsere Beratungsleistungen für Ihre Zwecke geeignet sind.

7. Sie werden (oder veranlassen andere) uns unaufgefordert sämtliche für die Ausführung des Auftrags notwendigen und erforderlichen Unterlagen und Informationen (einschließlich des Zugangs zu Unterlagen, Systemen, Räumlichkeiten und Personen) vollständig und rechtzeitig zur Verfügung zu stellen. Hierzu gehört auch die schriftliche Einwilligungserklärung nach § 4a Abs. 1 BDSG. Die Unterlagen sind so rechtzeitig zu übergeben, dass uns noch eine angemessene Zeit für die Bearbeitung verbleibt.

8. Sämtliche Informationen, die uns von Ihnen oder in Ihrem Auftrag zur Verfügung gestellt werden („Mandanteninformationen“) müssen richtig und vollständig sein. Sie stellen sicher, dass uns zur Verfügung gestellte Mandanteninformationen weder Urheberrechte noch sonstige Rechte Dritter verletzen.

9. Wir sind berechtigt, uns auf uns zur Verfügung gestellte Mandanteninformationen zu verlassen und sind, sofern nicht ausdrücklich etwas Abweichendes vereinbart wurde, nicht dafür verantwortlich, diese zu bewerten oder deren Richtigkeit zu überprüfen.

10. Sie übernehmen die Verantwortung dafür, dass Ihre Mitarbeiter die Ihnen gemäß der Mandatsvereinbarung obliegenden Pflichten einhalten.

## Unsere Arbeitsergebnisse

11. Mit Ausnahme von allgemeinen Mandanteninformationen, wie Newsletter oder Zeitschriften, sind sämtliche Informationen, Beratungsleistungen, Empfehlungen oder sonstige Inhalte von Berichten, Präsentationen oder sonstigen Mitteilungen, die wir Ihnen in Erfüllung der Mandatsvereinbarung zur Verfügung stellen (die „Arbeitsergebnisse“), ausschließlich (im Einklang mit dem Zweck der Leistungen) zu Ihrer internen Verwendung bestimmt.

12. Sie sind nicht dazu berechtigt, Arbeitsergebnisse (ebenso wie einen Teil oder eine Zusammenfassung eines solchen) gegenüber Dritten offenzulegen oder sich auf uns oder ein anderes Unternehmen der HPTP-Gruppe im Zusammenhang mit den Leistungen zu beziehen; dies gilt nicht

(a) gegenüber Ihren anderen, aufgrund gesetzlicher Vorschriften zur Berufsverschwiegenheit verpflichteten weiteren Beratern, wenn diese, vorbehaltlich dieses Offenlegungsverbots, die Arbeitsergebnisse ausschließlich dazu prüfen, Sie im Zusammenhang mit den Leistungen zu beraten,

(b) soweit Sie aufgrund eines Gesetzes zur Offenlegung (über die Sie uns, soweit zulässig, unverzüglich in Kenntnis setzen) verpflichtet sind, oder

(c) gegenüber anderen Personen oder Unternehmen (einschließlich Ihrer verbundenen Unternehmen), wenn wir zuvor schriftlich unsere Zustimmung erteilt haben, diese unsere Informationsvereinbarung unterzeichnet haben und diese die Arbeitsergebnisse lediglich im Rahmen der erteilten Zustimmung verwenden.

13. Soweit Sie dazu berechtigt sind, Arbeitsergebnisse (oder Teile davon) offen zu legen, ist es Ihnen dennoch nicht gestattet, Änderungen, Bearbeitungen oder Modifizierungen der Arbeitsergebnisse vorzunehmen.

14. Sie sind dazu berechtigt, Zusammenfassungen, Berechnungen oder Tabellen, die in einem Arbeitsergebnis enthalten sind und auf Mandanteninformationen basieren, in Dokumente, die Sie zu verwenden beabsichtigen, aufzunehmen,

nicht jedoch unsere Empfehlungen, Schlussfolgerungen oder Feststellungen. Sie übernehmen die alleinige Verantwortung für den Inhalt solcher Dokumente, und Sie sind nicht dazu berechtigt gegenüber Dritten – direkt oder indirekt – auf uns oder ein anderes HPTP-Unternehmen im Zusammenhang mit diesen zu verweisen.

15. Sie sind nicht dazu berechtigt, sich auf die Entwurfsfassung eines Arbeitsergebnisses (die unverbindlich ist) zu verlassen, sondern lediglich auf dessen finale schriftliche Fassung. Entwurfsfassungen eines Arbeitsergebnisses dienen lediglich unseren internen Zwecken und/oder der Abstimmung mit Ihnen und stellen demzufolge nur eine Vorstufe des Arbeitsergebnisses dar und sind weder final noch verbindlich und erfordern eine weitere Durchsicht. Wir sind nicht dazu verpflichtet, ein finales Arbeitsergebnis im Hinblick auf Umstände, die uns seit dem im Arbeitsergebnis benannten Zeitpunkt des Abschlusses unserer Tätigkeit oder – in Ermangelung eines solchen Zeitpunkts – der Auslieferung des Arbeitsergebnisses zur Kenntnis gelangt sind oder eintreten, zu aktualisieren. Dies gilt dann nicht, wenn wir von Ihnen entsprechend beauftragt wurden oder wir aufgrund der Natur der Leistungen dazu verpflichtet sind.

## Verschwiegenheit und Vertraulichkeit

16. Wir sind an die strengen berufsrechtlichen Verschwiegenheitspflichten gemäß § 57 StBerG gebunden. Soweit in der Mandatsvereinbarung nichts anderweitiges geregelt ist, ist keine der Vertragsparteien dazu berechtigt, die Inhalte der Mandatsvereinbarung oder sonstige Informationen, die von der jeweils anderen Vertragspartei oder in deren Namen zur Verfügung gestellt wurden und nach vernünftigen Erwägungen vertraulich sind und/oder als schützenswert zu behandeln sind, gegenüber Dritten offen zu legen.

17. Vorbehaltlich vorrangiger gesetzlicher Verschwiegenheitspflichten ist den Vertragsparteien eine Offenlegung solcher Informationen gestattet, soweit diese

(a) ohne Verstoß gegen die Mandatsvereinbarung öffentlich bekannt geworden sind oder öffentlich bekannt werden,

(b) der Empfänger nach Abschluss der Mandatsvereinbarung von einem Dritten erhalten hat, der nach Kenntnis des Empfängers gegenüber der offenlegenden Partei im Hinblick auf die Informationen nicht zur Vertraulichkeit verpflichtet ist,

(c) dem Empfänger bereits zum Zeitpunkt der Offenlegung bekannt waren oder danach unabhängig entwickelt wurden,

(d) offen gelegt werden, soweit dies erforderlich ist, um die Rechte des Empfängers aus der Mandatsvereinbarung durchzusetzen,

(e) aufgrund gesetzlicher Vorschriften offen gelegt werden müssen.

18. Sie erklären Ihr Einverständnis, dass die Kommunikation zwischen uns und Ihnen auch mittels E-Mail erfolgen darf. Sie bestätigen, darauf hingewiesen worden und sich bewusst zu sein, dass elektronische Kommunikation per E-Mail erhebliche Sicherheitsrisiken in sich birgt. Insbesondere können E-Mails unbemerkt verloren gehen oder von Dritten gelesen, abgefangen, verfälscht oder gefälscht werden. Auch können E-Mails Viren enthalten. Ferner kann nicht vollständig sichergestellt werden, dass E-Mails tatsächlich von dem Absender stammen, der angegeben ist. Daraus können erhebliche Schäden entstehen.

19. Da gegenwärtig ein strafrechtlicher Schutz für E-Mails nur eingeschränkt besteht, ist die rechtliche Zugriffsschranke für Dritte gering. Wir können daher keine Haftung für die Sicherheit der übermittelten Daten und Informationen übernehmen und haften Ihnen gegenüber für etwaig entstehende Schäden nicht.

20. Sie sind damit einverstanden, dass wir zur rationellen Gestaltung des innerbetrieblichen Ablaufs auftragsbezogene Informationen und Daten in elektronisch verwalteten Dateien speichern.

21. Soweit Sie mit einer elektronischen Kommunikation mittels E-Mail nicht einverstanden sind, teilen Sie uns dies mit.

22. Die Pflicht zur Verschwiegenheit entfällt, sofern Sie uns schriftlich davon entbinden. Wir sind befugt, im Fall der Umwandlung unseres Unternehmens, der Aufnahme Dritter als Gesellschafter oder einer vollständigen oder teilweisen Veräußerung unseres Unternehmens an Dritte, dem neuen Gesellschafter, Unternehmer oder Unternehmensnachfolger sämtliche der Geheimhaltung unterliegenden Unterlagen und Informationen zu offenbaren, sofern sich dieser durch Unterzeichnung einer schriftlichen Erklärung zur Verschwiegenheit verpflichtet.

23. Wir sind berechtigt, für Zwecke im Zusammenhang mit der Erbringung unserer Leistungen, zur Einhaltung berufsrechtlicher Vorschriften, zur Vermeidung von Interessenskonflikten, zum Zwecke des Qualitäts- und Risikomanagements, der Rechnungslegung und/oder im Zusammenhang mit der Erbringung anderer administrativer und IT-Unterstützungsleistungen (zusammen „Verarbeitungszwecke“) Mandanteninformationen an andere HPTP-Unternehmen und Dritte, die in unserem Auftrag handeln, weiterzugeben, die solche Daten in den verschiedenen Jurisdiktionen, in denen sie tätig sind, erheben, verwenden, übertragen, speichern oder anderweitig verarbeiten können (zusammen „verarbeiten“).

23a. Wir sind Ihnen gegenüber für die Sicherstellung der Vertraulichkeit Ihrer Mandanteninformationen verantwortlich, unabhängig davon, von wem diese Mandanteninformationen in unserem Auftrag verarbeitet werden.

## Haftungsbeschränkung

24. Unsere Haftung für einfache Fahrlässigkeit ist gemäß § 67 StBG auf einen Höchstbetrag von EUR 4 Mio. (in Worten vier Millionen) beschränkt. Diese Haftungsbeschränkung findet auf alle Schadensersatzansprüche Anwendung, die durch uns oder durch unsere Bevollmächtigten bzw. Vertreter aufgrund einfacher

Fahrlässigkeit verursacht wurden. Ausgenommen von dieser Haftungsbeschränkung sind Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit sowie Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen.

25. Werden berechnete Ansprüche, die unserer Haftungsbeschränkung unterfallen, von Ihnen und/oder einem oder mehreren Dritten, die sich auf die Mandatsvereinbarung berufen dürfen, gegen uns geltend gemacht, steht der Haftungshöchstbetrag entsprechend § 428 BGB sämtlichen – auch künftigen – Anspruchsberechtigten gemeinsam nur einmal zu. Demnach können wir mit schuldbeitragender Wirkung gegenüber allen Gläubigern an Sie leisten. Sollte die Summe aller Ansprüche (einschließlich künftiger Ansprüche), auf die die Bestimmungen dieses Abschnitts „Haftungsbeschränkung“ Anwendung finden, den Haftungshöchstbetrag überschreiten, so obliegt die Aufteilung dieses Haftungshöchstbetrags Ihnen und allen weiteren Anspruchsberechtigten.

26. § 334 BGB findet Anwendung.

27. Sie sind nicht dazu berechtigt, vertragliche Ansprüche oder Verfahren im Zusammenhang mit den Leistungen oder generell auf der Grundlage der Mandatsvereinbarung gegen ein anderes HPTP-Unternehmen oder dessen oder unsere Unterauftragnehmer, Mitglieder, Anteilseigner, Geschäftsführungsmitglieder, Partner oder Mitarbeiter geltend zu machen bzw. anzustrengen. Sie verpflichten sich, vertragliche Ansprüche ausschließlich uns gegenüber geltend zu machen bzw. Verfahren nur uns gegenüber anzustrengen.

#### Haftungsfreistellung gegenüber Dritten

28. Sie sind dazu verpflichtet, uns, andere HPTP-Unternehmen und Mitarbeiter von HPTP-Unternehmen von allen Ansprüchen Dritter (einschließlich Ihrer verbundenen Unternehmen und Anwälte) sowie daraus folgenden Verpflichtungen, Schäden, Kosten und Aufwendungen (insbesondere angemessene externe Anwaltskosten) freizustellen, die aus der Verwendung des Arbeitsergebnisses durch Dritte oder weil ein Dritter auf das Arbeitsergebnis vertraut, resultieren und die Weitergabe direkt oder indirekt durch Sie oder auf Ihre Veranlassung erfolgt ist. Diese Verpflichtung besteht nicht in dem Umfang, wie wir uns ausdrücklich schriftlich damit einverstanden erklärt haben, dass der Dritte auf das Arbeitsergebnis vertrauen darf.

#### Datenschutz

29. Im Rahmen der Erbringung unserer Beratungsleistungen sind wir berechtigt, Daten, Software, Muster, Hilfsmittel, Tools, Modelle, Systeme sowie andere Methoden und Fachwissen („Know-How“) zu nutzen, die in unserem Eigentum stehen. Ungeachtet der Auslieferung des Arbeitsergebnisses verbleibt das geistige Eigentum am Know-How (einschließlich der im Rahmen der Erbringung der Leistungen entwickelten Verbesserungen oder der erworbenen Kenntnisse) und an sämtlichen im Rahmen der Leistungen zusammengestellten Arbeitspapieren (mit Ausnahme der in diesen wiedergegebenen Mandanteninformationen) weiterhin bei uns.

30. Sie erteilen Ihre ausdrückliche Einwilligung, dass wir und andere HPTP-Unternehmen, deren Mitarbeiter und Dritte, die in unserem Auftrag handeln, für die unter Ziff. 23 genannten Verarbeitungszwecke berechtigt sind, Mandanteninformationen, die bestimmten Personen zugeordnet werden können („personenbezogene Daten“), zu verarbeiten. Wir verarbeiten personenbezogene Daten ausschließlich in Übereinstimmung mit berufsrechtlichen Vorschriften und geltendem Recht, insbesondere unter Beachtung der nationalen (BDSG) und europarechtlichen Regelungen zum Datenschutz. Wir verpflichten sämtliche Auftragnehmer, die in unserem Auftrag personenbezogene Daten verarbeiten, sich ebenfalls an diese Bestimmungen zu halten.

31. Sie garantieren uns, dass Sie befugt sind, uns personenbezogene Daten im Zusammenhang mit der Erbringung unserer Beratungsleistungen zur Verfügung zu stellen und dass die uns zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten in Übereinstimmung mit geltendem Recht verarbeitet wurden.

32. Sämtliche Unterlagen werden von uns unter Beachtung des Datenschutzes aufbewahrt und entsorgt.

#### Vergütung und Rechnungslegung

33. Ihre Vergütungsverpflichtung umfasst die Zahlung unserer Vergütung und bestimmter Auslagen für unsere Beratungsleistungen in Übereinstimmung mit der entsprechenden Leistungsbeschreibung, der Vergütungsvereinbarung bzw. deren Anlagen. Sie sind zudem verpflichtet, uns weitere angemessene Auslagen zu erstatten, die uns im Rahmen der Erbringung unserer Leistungen entstanden sind. Unsere Vergütung versteht sich exklusive Steuern oder ähnlichen Aufwendungen oder Zöllen, Gebühren oder Abgaben, die im Zusammenhang mit den Leistungen anfallen; diese sind von Ihnen zu tragen (mit Ausnahme der allgemeinen Besteuerung des Einkommens). Wir können angemessene Vorschüsse auf unsere Vergütung und Auslagensatz verlangen und die Auslieferung unserer Arbeitsergebnisse von der vollen Befriedigung unserer Ansprüche abhängig machen. Soweit in der Leistungsbeschreibung oder Vergütungsvereinbarung nicht anderweitig geregelt, ist die Vergütung sofort nach Zugang unserer Rechnung fällig. Sie erklären Ihr Einverständnis, dass der Rechnungsversand grundsätzlich per E-Mail und ohne Unterschrift erfolgen kann.

34. Wir haben Anspruch auf eine zusätzliche Vergütung, soweit Ereignisse außerhalb unseres Einflussbereichs (einschließlich Ihrer Handlungen oder Unterlassungen) uns daran hindern, die Beratungsleistungen wie ursprünglich geplant zu erbringen oder wenn Sie uns mit der Wahrnehmung zusätzlicher Aufgaben betrauen.

35. Soweit wir von Gesetzes wegen oder aufgrund richterlicher oder sonstiger hoheitlicher Anordnung verpflichtet sind, Informationen als Beweismittel oder Personal als Zeugen im Zusammenhang mit unseren Leistungen oder der Mandatsvereinbarung zur Verfügung zu stellen, sind Sie dazu verpflichtet, uns den dadurch entstandenen Zeit- und Kostenaufwand (inklusive externer Rechtsberatungskosten) zu erstatten, sofern wir nicht selbst Partei des Verfahrens bzw. Subjekt der Ermittlungen sind oder soweit wir nicht durch staatliche Stellen geschädigt werden.

#### Höhere Gewalt

36. Keine der Vertragsparteien ist für einen Bruch der Mandatsvereinbarung verantwortlich (mit Ausnahme von Zahlungsverpflichtungen), wenn dieser durch Umstände verursacht wurde, die außerhalb des Einflussbereiches der Vertragsparteien liegen („höhere Gewalt“).

#### Laufzeit und Beendigung

37. Die Bedingungen der Mandatsvereinbarung gelten für alle Beratungsleistungen (einschließlich solcher Beratungsleistungen, die vor dem Datum des Abschlusses der Mandatsvereinbarung erbracht wurden).

38. Die Mandatsvereinbarung endet entsprechend den Regelungen in der Mandatsvereinbarung. Sollte diese keine Regelungen enthalten, endet die Mandatsvereinbarung mit dem Abschluss der Beratungsleistungen. Sie sind verpflichtet, uns bereits begonnene oder abgeschlossene Beratungsleistungen zu vergüten, sowie entstandene Aufwendungen und Auslagen zu ersetzen, die uns bis zum Tag der Beendigung der Mandatsvereinbarung entstanden sind.

39. Unsere jeweiligen Verschwiegenheitspflichten gemäß der Mandatsvereinbarung sowie andere Bestimmungen der Mandatsvereinbarung, die Rechte und Pflichten der Vertragsparteien über die Beendigung der Mandatsvereinbarung hinaus begründen, bestehen auch nach Beendigung der Mandatsvereinbarung zeitlich unbegrenzt fort.

#### Aufbewahrung von Unterlagen

40. Wir sind verpflichtet, die Handakten (vgl. Definition in Ziffer 41) für eine Dauer von zehn Jahren nach Beendigung des Auftrags aufzubewahren. Diese Verpflichtung erlischt vor Ablauf von zehn Jahren, wenn wir Sie schriftlich aufgefordert haben, die Handakten in Empfang zu nehmen und Sie dieser Aufforderung nicht binnen sechs Monaten nach Erhalt des Aufforderungsschreibens nachgekommen sind.

41. Handakten im Sinne dieser Vorschrift sind alle Schriftstücke, die wir aus Anlass unserer beruflichen Tätigkeit von Ihnen (oder einer von Ihnen beauftragten Person) erhalten haben. Dies gilt nicht für unsere Korrespondenz, die Sie bereits in Urschrift oder Abschrift erhalten haben. Entsprechendes gilt für zu internen Zwecken gefertigte Arbeitspapiere.

#### Sonstiges

42. Die Mandatsvereinbarung stellt die gesamte Vereinbarung im Hinblick auf die Leistungen und die sonstigen in der Mandatsvereinbarung geregelten Angelegenheiten zwischen den Vertragsparteien dar und ersetzt alle vorangegangenen diesbezüglichen Vereinbarungen, Übereinkünfte und Erklärungen, einschließlich früher geschlossener Vertraulichkeitsvereinbarungen.

43. Die Mandatsvereinbarung und/oder die Leistungsbeschreibung (sowie Änderungen derselben) bedürfen der Schriftform gem. § 126 Abs. 1 BGB. Für die Wirksamkeit der Mandatsvereinbarung ist es ausreichend, wenn jede der Vertragsparteien eine separate Ausfertigung desselben Dokuments unterzeichnet.

44. Jede Partei sichert der anderen zu, dass die Personen, die die Mandatsvereinbarung und/oder die Leistungsbeschreibung in ihrem Namen unterzeichnen, berechtigt sind, die jeweilige Partei vertraglich zu binden.

45. Sie sichern zu, dass Ihre verbundenen Unternehmen oder andere Parteien, für die die Leistungen erbracht werden, an die Bedingungen der Mandatsvereinbarung und an die Leistungsbeschreibung gebunden sind.

46. Sie stimmen hiermit zu, dass wir und die anderen HPTP-Unternehmen unter Einhaltung der berufsrechtlichen Vorschriften für andere Mandanten - einschließlich Ihrer Wettbewerber - tätig werden dürfen.

47. Eine Abtretung der Rechte, Pflichten oder Ansprüche aus der Mandatsvereinbarung ist nicht zulässig.

48. Sofern Sie kein Verbraucher i.S.d. § 13 BGB sind, ist eine Aufrechnung gegen unsere Forderungen auf Vergütung und Auslagensatz nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

49. Sofern Sie Verbraucher i.S.d. § 13 BGB sind, müssen wir Sie gemäß § 36 Abs. 1 Nr. 1 VSBG über unsere Teilnahmebereitschaft an einem Streitbeilegungsverfahren bei einer entsprechenden Stelle informieren, wobei wir darauf hinweisen, dass wir als Steuerberater weder gesetzlich noch berufsrechtlich zur Teilnahme an einer außergerichtlichen Streitbeilegung vor einer Verbraucherschlichtungsstelle im Sinne des § 2 VSBG verpflichtet sind und unsererseits daher keine Bereitschaft zur außergerichtlichen Streitbeilegung vor einer Verbraucherschlichtungsstelle besteht.

50. Sollten eine oder mehrere Bestimmungen der Mandatsvereinbarung teilweise oder vollständig unwirksam, nichtig oder in sonstiger Weise undurchführbar sein, so berührt dies nicht die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen.

51. Bei Widersprüchen oder Unklarheiten zwischen den Bestimmungen der Mandatsvereinbarung gilt folgende Rangfolge (sofern nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart ist): (a) die Mandats- und Vergütungsvereinbarung, (b) die entsprechende Leistungsbeschreibung (ggf. inkl. der diesbezüglichen Anlagen), (c) diese Allgemeinen Auftragsbedingungen und (d) die übrigen Anlagen zur Mandatsvereinbarung.

52. Keine Partei ist berechtigt, den Namen, das Logo oder die Marke der jeweils anderen Partei ohne deren vorherige Zustimmung zu verwenden oder darauf Bezug zu nehmen. Sofern wir Ihre vorherige Zustimmung durch die beiliegende Einwilligungserklärung erhalten, dürfen wir Ihre Firmierung öffentlich im Zusammenhang mit den erbrachten Leistungen oder auf andere Art Sie als unseren Mandanten nennen.

